

## ÖLFLEX® HEAT 105 MC

DB 0026001

gültig ab: 13.08.2014

**Verwendung**

ÖLFLEX® HAET 105 MC Leitungen sind, flammwidrige Anschlussleitungen für gelegentlich bewegten Einsatz und fester Verlegung bei normaler mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten und nassen Räumen geeignet, jedoch nicht für den Einsatz im Freien. Bei Raumtemperatur sind ÖLFLEX® HAET 105 MC Leitungen weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren, Laugen und einer Vielzahl von Ölen.

Sie sind geeignet für nicht ständig wiederkehrende Bewegung ohne Zugbelastung. Andauernde betriebsmäßige Bewegungen, Zwangsführungen bzw. der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen oder unter Zugbelastung mit mehr als 15 N/mm<sup>2</sup> Leiterquerschnitt sind nicht zulässig

**Anwendungsbereiche:**

Für den Anschluss an Motoren, Transformatoren, Spulen, Anlagen, Maschinen, Geräten, Schaltschränken und Einrichtungen mit erhöhter Betriebs- bzw. Umgebungstemperatur

**Aufbau**

Aufbau	in Anlehnung an DIN EN 50525-2-11 bzw. VDE 0285-525-2-11
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gem. IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	PVC-Mischung TI3 gem. EN 50363-3 bzw. VDE 0207-363-3
Aderkennzeichnung	gem. VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter bis zu 5 Adern: nach VDE 0293-308 ab 6 Adern: nach ÖLFLEX® Farbcode
Außenmantel	PVC-Mischung TM3 gem. DIN EN 50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1

**Elektrische Eigenschaften**

Nennspannung	U <sub>0</sub> / U:	300 / 500 V
Prüfspannung	Ader / Ader	2500 V AC

**Mechanische und thermische Eigenschaften**

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt:	15 x Außendurchmesser
	fest verlegt:	4 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt:	+5 °C bis +90 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-20 °C bis +90 °C max. Leitertemp.
	kurzzeitig fest verlegt:	+105 °C max. Leitertemp.
Flammwidrigkeit	gem. IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
Prüfungen	gem. IEC 60811, EN 50395, EN 50396	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2011/65/EU (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	